



Am 21. April wurde von der Gemeinde der Bau von **Insektenhotels** organisiert. 10 Unterkünfte konnten bis zum Nachmittag von den Naturfreunden fertiggestellt werden.

Am 30. Juni veranstaltet der TUS Nortorf einen **Gemeindestaffellauf**. 6 Läuferinnen und Läufer jeder Gemeinde messen sich im Wettkampf. Wer Interesse hat für unsere Gemeinde zu starten, meldet sich bitte bei mir (Mobil 0170-2347264).



Der **Winterdienst** wurde in den vergangenen Monaten durch die Firma John durchgeführt. Die Firma hat alles sehr zuverlässig und zufriedenstellend ausgeführt.



Am **06. Mai** werden die Bürgerinnen und Bürger unsere neue **Gemeindevertretung** wählen. Zur Wahl ist nur die Wählergemeinschaft der IBS angetreten. Wir bitten Sie, zur Wahl zu gehen und die angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten zu unterstützen. Die konstituierende Sitzung ist für den 11. Juni 2018 geplant.

Ich werde dieser Gemeindevertretung nicht mehr angehören und nach 15 Jahren das Amt des Bürgermeisters in gute Hände übergeben. Insofern ist dies der letzte Gemeindebote, der aus meiner Feder stammt. Ich möchte mich an dieser Stelle für Ihr und Euer Vertrauen bedanken, ebenso dafür, dass ich dieses Amt so lange ausüben durfte. Ich habe es gerne gemacht.

Herzlichst Ihr

(Achim Trede)  
Bürgermeister

## **Gemeindebote Borgdorf - Seedorf**



im April 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist immer wieder faszinierend, wie schnell sich die Natur umstellt. Beim Monatswechsel März/April hatten wir noch zeitweise Schnee und Frost. Knicks und Bäume befanden sich noch in tiefster Winterruhe. Innerhalb einer Woche bekamen wir sommerliche Temperaturen und alles wurde grün. Vogelgezwitscher in den Bäumen zeugt vom **Frühlingserwachen**.



So sehr man sich über die Natur freut und endlich wieder im Garten arbeiten kann, so betrüblich ist es, dass das zarte Grün sich auch wieder in unseren Rinnsteinen breit macht. Bitte denken Sie daran, dass in unserer Gemeinde eine **Straßenreinigungssatzung** vorschreibt, dass die Rinnsteine sauber gehalten werden müssen, um unsere Regenwasserkanäle nicht zu verstopfen und zu beschädigen. Ich weise vorsorglich darauf hin, dass die Gemeinde diese Reinigung auf Kosten des Eigentümers veranlassen kann.



Die **Regenwasserentsorgung** des Dorfgemeinschaftshauses wird nach einem Beschluss der Gemeindevertretung zukünftig über eine noch zu schaffende Leitung über die Dorfweiese in die vorhandene Regenwasserleitung im Schulweg erfolgen. Der Auftrag ist vergeben und wird die Bürgerinnen und Bürger fast 7.000 € kosten. Eine Entsorgung auf das Nachbargrundstück war nicht mehr möglich, weil sich der Eigentümer trotz vertraglicher Verpflichtung geweigert hat, die verstopften Leitungen wieder zu öffnen.



Die **L 49**, unsere Hauptstraße zwischen Blöckersruh und Nortorfer Stadtgebiet, wird voraussichtlich ab Ende Juni komplett **saniert**. In diesem Zusammenhang werden wir unsere Kanalisation in der Straße für ca. 70.000 € reparieren lassen. Diese Kosten hat eine Untersuchung eines Ingenieurbüros ergeben. Die Mittel dafür können wir aus unseren Rücklagen finanzieren. Es ist bis jetzt nicht bekannt, welche Behinderungen auf die Anlieger zukommen, z.B., ob eine Umleitung geplant ist oder ob mit einer Ampel der Verkehr einseitig durch die Baustelle geleitet wird. Wir werden darüber informieren, sobald uns die Details vorliegen.

Über das geplante **Baugebiet** am Seedorfer Weg gibt es nichts Neues zu berichten. Wir warten eine Ausschusssitzung im Bildungsministerium ab. In dieser Sitzung wird geprüft, ob man in 2019 Gelder im Landeshaushalt einplant, um Ausgrabungen zu unterstützen. Weiterhin wird darüber nachgedacht, ob es die Möglichkeit gibt, die Ausgrabungen als Universitätsprojekt durchzuführen. Beide Möglichkeiten schätzen wir als sehr gering wahrscheinlich ein. Diese Entscheidungen sollen abgewartet werden. Bei einer negativen Entscheidung müssen wir die Planungen in diesem Gebiet endgültig beenden.



Am 26. März musste eine außerordentliche **Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr** abgehalten werden. Zwei gültige Wahlvorschläge für die Wahl zum Wehrführer lagen den Kameradinnen und Kameraden vor. Nach dem Verzicht eines Mitglieds auf die Kandidatur war **Bernhard Evers** nun einziger Kandidat und wurde einstimmig zu unserem neuen **Gemeindeführer** gewählt. Unsere bisherige Wehrführerin **Nina Pingel** wurde mit lobenden Worten verabschiedet und erhielt ein kleines Geschenk als „Dankeschön“ von der Gemeinde. Am 11. April wurde die Wahl in der Gemeindevertretersitzung bestätigt und Bernhard Evers ernannt und vereidigt. Ich danke ihm an dieser Stelle ausdrücklich für seine Bereitschaft und wünsche ihm eine gute Hand zum Wohle unserer Feuerwehr und unserer Gemeinde.



Am 16. Februar wurde im DGH **syrisch gekocht**. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und hat den Teilnehmern viel Spaß gemacht.



Am 14. März hat der Kulturausschuss in einer Sitzung mit der **Organisation des Vogelschießens** begonnen. Es dürfen sich gerne noch weitere Helferinnen und Helfer bei der Gemeinde melden.

Die **Aktion „Sauberes Dorf“** am 25. März lockte wieder zahlreiche Kinder und Erwachsene vor die Tür. Wir konnten innerhalb der gesetzten Zeit alle Wege und Straßen vom Unrat befreien und uns bei einer herzhaften Erbsensuppe und einer leckeren vegetarischen Tomatensuppe stärken. Vielen Dank an alle kleinen und großen Helferinnen und Helfer.



Die **Außenbeleuchtung des DGH** wurde von der Firma Tiegs neu gestaltet. Es hat einige Zeit gebraucht, um die einzelnen Komponenten zusammenzufügen. Jetzt sieht alles schön aus und funktioniert gut.